

ALBGEFLÜSTER: Unbezahlbar



Foto: Kathrin Blum

Der Kuh- und Ziegenstall, der möglicherweise in Menzenschwand gebaut wird, sorgt für Gesprächsstoff in der Stadt; nicht nur weil es wegen eines Formfehlers in der nächsten Gemeinderatssitzung am Dienstag erneut um dieses Thema geht, sondern vor allem wegen seines Preises. Etwa eine halbe Million soll das gute Stück kosten. Das verleitet den einen oder anderen St. Blasier dazu, zu mutmaßen: Das wird kein Ziegenstall, sondern ein Ziegenhotel.

Unaussprechlich

"Da ist ein Tippfehler in einem Text auf deiner Seite", merkten die Kollegen aus Säckingen vergangene Woche an. Diese Woche meldete sich die Schlussredaktion: "Da ist was falsch." In beiden Fällen mussten sich die Kollegen eines Besseren belehren lassen: Das Wort Ullr gibt es tatsächlich. Aber was genau bedeutet es? "Der Ullr ist für die Skifahrer so etwas wie der Christophorus für die Autofahrer", erklärt Walter Strohmeier. Also sozusagen ein Beschützer. Ein Ullr ähnelt einer Medaille, wird aber, das erklärt Strohmeier, nicht um den

Hals, sondern am Gürtel getragen. Wikipedia identifiziert einen Ullr übrigens als Gott des Winters in der nordischen Mythologie. Der metallene Ullr hat Strohmeier zufolge zwei Prägungen: Auf der einen Seite ist etwas Regionaltypisches zu sehen, auf der anderen Seite ein Ullr-Symbol, etwa ein Skifahrer. Walter Strohmeier zeichnet würdige Gäste oder Sieger mit seinem Ski-Köpfer-Ullr aus, aber auch Skizünfte, unter anderem in Österreich, verleihen Ullr, um ihre Wertschätzung auszudrücken. "Ullr kann man übrigens nicht kaufen", sagt Strohmeier. "Man muss sie sich verdienen." Böse Zungen würden jetzt behaupten, die Kollegen kannten ihn deshalb nicht. Aber wir sind ja nicht böse.

Unsichtbar

In genau einem Monat wählen die Baden-Württemberger. In den südbadischen Städten ist der Wahlkampf in vollem Gange. Und im Schwarzwald? In St. Blasien und den Umlandgemeinden lassen sich zwar CDU und SPD sehen – sowohl mit Plakaten als auch persönlich – aber was ist mit all den anderen Parteien los, die zur Landtagswahl am 27. März antreten? Bisher sind sie unsichtbar. Wir sind gespannt, ob sich das in den nächsten vier Wochen noch ändert.

Autor: kbl

| WEITERE ARTIKEL: ST. BLASIEN |

"Das ist für mich Ehrensache"

BZ-INTERVIEW mit dem St. Blasier Hanskarl Link, der das Amt des stellvertretenden Kreisbrandmeisters übernimmt. **MEHR**

Gemeinderat unterstützt unzufriedene Notärzte

Die St. Blasier Bereichsnotärzte protestieren gegen Bürokratie und Überlastung. Das Verständnis dafür ist breit – beim St. Blasier Gemeinderat wie bei den Bereichsnotärzten im ganzen Landkreis. **MEHR**

Ja zum Stall, nein zum Misthaufen

Gemeinderat sprach über die Pläne des Baus in Menzenschwand. **MEHR**